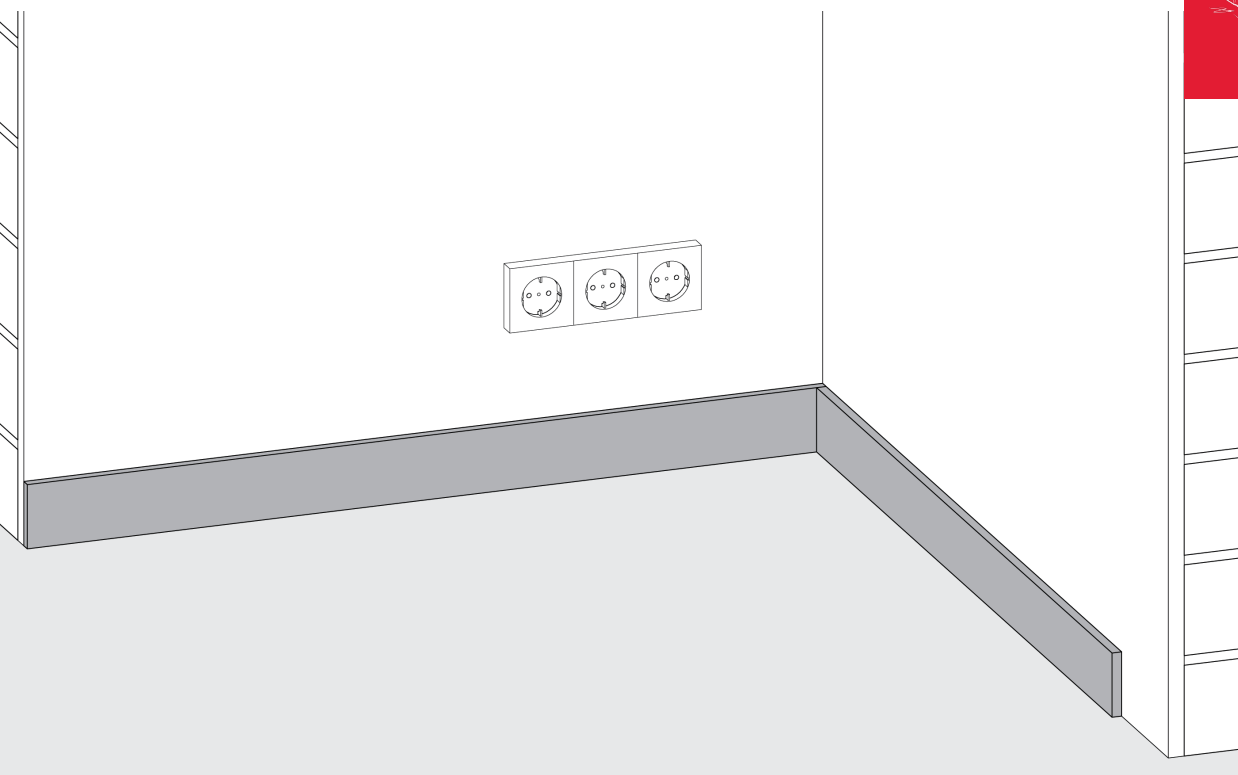


Floorrock® RST

Technisches Datenblatt



Steinwolle*-Randdämmstreifen für die Entkopplung von Estrich- und Bodenaufbauten.

*Mehr zur Herstellung von Steinwolle erfahren Sie auf www.rockwool.at

- Wärmedämmstoff für Gebäude gem. ÖNORM EN 13162
- nichtbrennbar, Euroklasse A1
- Schmelzpunkt > 1000 °C
- nicht glimmend
- schalldämmend
- wasserabweisend
- diffusionsoffen
- schnell und einfach zu verarbeiten
- recycelbar

Floorrock® RST

Anwendungsbereiche

Elastischer, nichtbrennbarer Steinwolle-Randdämmstreifen für die seitliche Schallentkopplung von Estrichkonstruktionen und Fußbodenaufbauten, insbesondere für Gussasphaltestriche.

Verlegehinweise

Der Randdämmstreifen RST ist vor dem Einbau der Trittschalldämmung in ausreichender Höhe einzubauen. Der Randdämmstreifen ist durchgehend an allen aufgehenden Bauteilen zu verlegen und so zu dimensionieren, dass er mindestens bis zur Oberkante des Oberbelags reicht. Hierzu sind die Dicken der Trittschalldämmung, des Estrichs, des Fußbodenbelags und etwaiger weiterer Schichten zu addieren. Nach der Verlegung des Bodenbelags ist der Randdämmstreifen bündig abzuschneiden.

Bei einlagigen Trittschalldämmlagen ist der Randdämmstreifen auf den tragenden Untergrund zu verlegen. Bei mehrlagigen Dämmschichten wird der Randdämmstreifen vor dem Einbringen der letzten Dämmschicht verlegt.

Hinweise

Der Randdämmstreifen RST muss gegen Lageveränderung beim Einbringen des Estrichs gesichert sein. Hierzu kann der Randdämmstreifen z. B. mit doppelseitigem Klebeband an die aufgehenden Bauteile fixiert werden. Schallbrücken durch harte Verbindungen zwischen Estrich und aufgehenden Bauteilen sind zu vermeiden. Eine Beeinträchtigung der schallentkoppelnden Wirkung kann ansonsten nicht ausgeschlossen werden.

Lieferprogramm

Abmessung mm (L x B x D)	lfm/Karton
1000 x 80 x 12	100
1000 x 120 x 12	66

Unbedingt zu beachten

Etwaige Verbindungen zwischen Estrich und aufgehenden Bauteilen und tragendem Untergrund, z. B. durch Mörtelreste, sollten aus schallschutztechnischen Gründen vermieden werden.

Steinwolle-Dämmstoffe sind stets trocken zu lagern, einzubauen und danach vor Feuchtigkeit zu schützen. Durchfeuchteter Dämmstoff darf nicht eingebaut werden.

Die Anwendungs- und Verlegehinweise der Hersteller sonstiger verwendeter Komponenten sind ebenso wie sonstige behördliche, technische und die Sicherheit betreffende Vorgaben unbedingt zu beachten.

Floorrock® RST

Technische Daten

	Zeichen	Beschreibung/Messwert	Norm/Vorschrift
Brandverhalten (Euroklasse)		nichtbrennbar, A1	ÖNORM EN 13501-1
Glimmverhalten		keine Neigung zu kontinuierlichem Schwelen	ÖNORM EN 16733
Temperaturverhalten		Schmelzpunkt der Steinwolle $\geq 1000\text{ °C}$	DIN 4102-17
Nennwert der Wärmeleitfähigkeit	λ_D	0,034 W/(m·K)	ÖNORM EN 13162
Wasserdampf-Diffusionswiderstandszahl	MU	$\mu = 1$	ÖNORM EN 12086
Zusammendrückbarkeit	CP	CP5	ÖNORM EN 13162
Längenbezogener Strömungswiderstand	AFr	$\geq 25\text{ kPa}\cdot\text{s/m}^2$	ÖNORM EN ISO 29053

Bezeichnungsschlüssel: MW-EN 13162-T6-CP5-AFr25-MU1

Die DoP finden Sie auf www.rockwool.at/leistungserklaerungen-dop

KEYMARK-Güteüberwachung



Produkt ist
deklariert und
validiert

ROCKWOOL Handelsgesellschaft m.b.H.

Lehargasse 7 · 1060 Wien

T +43 1 797 26-0

www.rockwool.at



Unsere technischen Informationen geben den Stand unseres Wissens und unserer Erfahrung zum Zeitpunkt der Drucklegung wieder. Verwenden Sie bitte deshalb die jeweils neueste Auflage, da sich Erfahrungs- und Wissensstand stets weiterentwickeln. In Zweifelsfällen setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung. Beschriebene Anwendungsbeispiele können besondere Verhältnisse des Einzelfalles nicht berücksichtigen und erfolgen daher ohne Haftung. Unseren Geschäftsbeziehungen mit Ihnen liegen stets unsere Allgemeinen Verkaufs-, Lieferungs- und Zahlungsbedingungen in der jeweils neuesten Fassung zugrunde, die Sie unter www.rockwool.at finden. Auf Anfrage senden wir Ihnen die AGBs auch gerne zu.